

Protokoll der Beiratssitzung vom 28.01.2020 der AktivRegion Alsterland

Beginn: 12:10 Uhr

Ende: 14:40 Uhr

Ort: Gut Wulksfelde, Tangstedt

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 19.11.2019
3. Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Regionalbudget
RBAL-20-01 bis RBAL-20-09
4. Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
5. Verschiedenes

Teilnehmer

Nachname	Vorname	Institution	Anwesenheit
private			
Bärwald	Ulrich	Kirchengemeinderat Sülfeld	x
Geist	Angela	Privat	x
Leiber-Ohl	Dr. Gabriele	Privat	x
Sommer	Uwe	KJR Stormarn	x
Winter	Rolf	Gut Wulksfelde	x
		Anzahl WiSo-Partner	5
öffentliche			
Gundlach	Bernd	LVB Amt Bargtheide-Land	x
Schütt	Hans-Hermann	Vertreter Wakendorf II	x
		Anzahl öffentliche Partner	2
Regionalmanagement			
Kuhn	Dr. Dieter	AgendaRegio	x
Remmert	Gesa	AgendaRegio	x
Zeis	Sabine	AgendaRegio	x
Gäste			
Pott	Michael	Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V.	x



Haderup	Thorsten	Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V.	x
Wrage	Niels	Eigentümergeinschaft Wrage	x

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Geist eröffnet um 12:10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Beiratsmitglieder und die Gäste. Da fünf private und zwei öffentliche Teilnehmer anwesend sind, ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 19.11.2019 (Folie 3)

Das Protokoll vom 19.11.2019 wird in seiner vorliegenden Fassung ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge aus dem Regionalbudget

Vor Beratung und Beschlussfassung werden die geladenen Gäste aufgefordert, dem Beirat ihre Projektideen RBAL-20-09 und RBAL-20-04 vorzustellen.

Vorstellung des Projektantrages RBAL-20-09 (Folien 5-16)

Herr Pott und Herr Haderup vom Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V. stellen ihren Projektantrag RBAL-20-09 zur „Reduzierung von Kunststoffabfall und Steigerung der Nachhaltigkeit durch die Umstellung von Einwegbecher auf Mehrwegbecher“ vor. Siehe Folien für genauere Infos.

Rückfragen an den Antragsteller:

F: Ist die Finanzierung des nicht förderfähigen Maßnahmenposten – der Mehrwegbecher – gesichert?

A: Ja, die Kosten sind durch die Einnahmen des Vereins für das Jahr 2020 gedeckt und im Vereinshaushalt für das Jahr 2020 eingeplant.

F: Wurde über die Anschaffung eines kompletten „Geschirrmobils“ in der Gemeinde Nahe nachgedacht?

A: Nein, denn dies anzuschaffen würde sehr lange dauern, die Spülmaschinen und Mehrwegbecher sollen aber bis zum SH-Cup im Juni 2020 angeschafft sein.

F: Ist ein Verleih der Anschaffungen für Veranstalter im ganzen Alsterland möglich?

A: Ja, ein Verleih ist für jede Veranstaltung möglich.

Herr Pott und Herr Haderup verlassen die Beiratssitzung um 12:40 Uhr.

Vorstellung des Projektantrages RBAL-20-04 (Folien 17-22)

Herr Wrage als Vertreter der Eigentümergeinschaft Familie Wrage präsentiert dem Beirat seinen Projektantrag RBAL-20-04 über den „Erhalt sehr alter Waldeichen durch Baumpatenschaften und Erweiterung des Angebotes der zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Monika Weber“.

Rückfragen an den Antragsteller:

F: Ist die Fertigstellung des Projektes bis Ende Oktober 2020 machbar?

A: Ja, dies ist zu schaffen.



F: Wofür werden die mit den Patenschaften eingenommenen Spenden verwendet?

A: Diese werden zur Pflege der Bäume und Wege im Waldstück eingesetzt.

F: Wie wird die Nachhaltigkeit dieses Projektes gesichert?

A: Diese wird durch Pachtverträge zwischen der Familie Wrage und den Spendern über viele Jahrzehnte sichergestellt.

Herr Wrage verlässt die Veranstaltung um 13:00 Uhr.

Infos vorab (Folien 23-25)

Der Antrag auf Gewährung der Regionalbudgets 2020 der AktivRegion Alsterland ist am 06.12.2019 an das Landesamt gesandt worden, der entsprechende Zuwendungsbescheid ist am 24.01.2020 erteilt worden. Frau Zeis erläutert dem Beirat noch einmal, dass der Beirat nach eigenem Ermessen und nach den GAK-Richtlinien und den Vorgaben der IES über Projektanträge für das Regionalbudget entscheidet. Denn das Land Schleswig-Holstein fungiert lediglich als Kontrollorgan. Außerdem werden die geänderten Vorschriften des GAK – Förderbereich 1 bezüglich des Regionalbudgets erklärt.

Außerdem wird auch für das Jahr 2020 folgender Ablauf durchgeführt:

- Der Beirat prüft die Konformität der Projektanträge zur ILE und beschließt die Maßnahmennummer
- Der Beirat prüft die Vorbewertung des Projekts und beschließt die erfüllten Prüfkriterien und Punkte gemäß dem Bewertungsschema zum Regionalbudget
- Der Beirat beschließt, ob eine De-minimis-Prüfung vorgenommen werden muss
- Der Beirat entscheidet über die Förderung des Projektantrags
- Bei positiven Beschlüssen wird zwischen dem „Letztempfänger“ und der LAG ein Vertrag geschlossen, den der Vorsitzende der LAG, im Verhinderungsfall sein Stellvertreter, abschließt.

Für die heutige Beiratssitzung liegen 9 Projektanträge für das Regionalbudget vor. Die Projektunterlagen bestehend aus Antrag, Antragsprüfung, Projektvorbewertung des Regionalmanagements und Anlagen sind den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums rechtzeitig vorab zugegangen.

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-04: Erhalt sehr alter Waldeichen durch Baumpatenschaften und Erweiterung des Angebotes zertifizierter Natur- und Landschaftsführerin Monika Weber (Folien 26-27)

Frau Geist verlässt aus Befangenheit um 13:10 Uhr den Raum und nimmt nicht an Projektberatung und Beschlussfassung dieses Projektes teil.

Die Eigentümergemeinschaft Familie Wrage beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 13.440 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-04.

Herr Bärwald als stellvertretender Vorsitzender des Beirates fragt die Anwesenden nach der Einordnung des Projektes. Das Entscheidungsgremium lobt besonders dessen ökologische Vorteile, sieht allerdings Probleme bei dessen Langfristigkeit. Demnach einigt sich der Beirat darauf, eine Zweckbindungsfrist von 15 Jahren im Zuwendungsvertrag festzulegen. Außerdem erbittet die AktivRegion die vom Projektträger zur Verfügung gestellte Patenschaft für drei Eichen über 15 Jahre um die Nachhaltigkeit des Projektes zu gewährleisten.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Herr Bärwald bittet um Beschluss, dass der Antrag der Eigentümergemeinschaft Familie Wrage über das Projekt RBAL-20-04 mit einer Summe von 13.440 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 66,6 %		6	0	0

Um 13:30 betritt Frau Geist erneut den Raum.

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-09: Reduzierung von Kunststoffabfall und Steigerung der Nachhaltigkeit durch die Umstellung von Einwegbecher auf Mehrwegbecher (Folien 28-29)

Der Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V. beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 4.160 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-09.

Der Beirat diskutiert die Förderfähigkeit der zwei Industriespülmaschinen. Da diese fest an Strom- und Wasseranschlüssen installiert sind, werden die Maschinen als förderfähig eingestuft. Das Entscheidungsgremium legt außerdem fest, dass die Ausleihbarkeit der Geräte für andere Veranstaltungen gewährleistet sein muss. Dies soll im Zuwendungsvertrag festgehalten werden.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 7 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Förderverein des Handball in Nahe und Oering e.V. über das Projekt RBAL-20-09 mit einer Summe von 4.160 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-01: Beschaffung eines Schutzbelags für Sporthallenboden (Folien 30-31)

Die Gemeinde Oering beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 11.120 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-01.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 7 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Oering über das Projekt RBAL-20-01 mit einer Summe von 11.120 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisO-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-02: Bücher-Telefonzelle in Stukenborn (Folien 32-33)

Der landwirtschaftliche Betrieb Gloyer GbR beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 2.804,84 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-02.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 10 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des landwirtschaftlichen Betriebs Gloyer GbR über das Projekt RBAL-20-02 mit einer Summe von 2.804,84 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisO-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0



Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-03: Erneuerung der Akustikanlage der Bargteheider Kirche (Folien 34-35)

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bargteheide beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 15.998,64 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-03.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bargteheide über das Projekt RBAL-20-03 mit einer Summe von 15.998,64 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisO-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-05: Neugestaltung und Programmierung der Webseite des Vereins Götzberger Windmühle e.V. (Folien 36-37)

Der Verein Götzberger Windmühle e.V. beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 4.522 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-05.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 7 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Verein Götzberger Windmühle e.V. über das Projekt RBAL-20-05 mit einer Summe von 4.522 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WisO-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0



Der Beirat hält fest, dass im Fall des Projektes RBAL-20-05 die Förderung auf die Steigerung des Bekanntheitsgrads des Trägers abzielt. Die Förderung von digitalen Maßnahmen – hier die Gestaltung einer Webseite – soll ggf. im Jahr 2021 für das Regionalbudget eingegrenzt werden.

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-06: Realisierung eines Gründaches auf der Schutzhütte des Erlebnisbiotops Himmelshorst (Folien 38-39)

Die Gemeinde Großhansdorf beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 9.600 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-06.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Großhansdorf über das Projekt RBAL-20-06 mit einer Summe von 9.600 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
Wiso-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-07: Errichtung eines Spielplatzes in Struvenhütten (Folien 40-41)

Die Gemeinde Struvenhütten beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 15.590 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-07.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 5 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Struvenhütten über das Projekt RBAL-20-07 mit einer Summe von 15.590 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
Wiso-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung



5	2			
5 WiSo-Partner von 7 entspricht 71,43 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-08: Ausbau Tiergarten Wulksfelde (Folien 42-43)

Herr Winter verlässt aufgrund von Befangenheit um 14:00 Uhr den Raum und nimmt nicht an Projektberatung und Beschlussfassung teil.

Die Gut Wulksfelde GmbH beantragt einen Zuschuss aus dem Regionalbudget über 13.445,38 € für die Umsetzung des Projektes RBAL-20-08.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 7 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Die Notwendigkeit einer de-minimis-Prüfung wird vom Regionalmanagement geprüft.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gut Wulksfelde GmbH über das Projekt RBAL-20-08 mit einer Summe von 13.445,38 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 66,66 %		6	0	0

Um 14:10 Uhr wird Herr Winter wieder hineingebeten.

Zu TOP 4: Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (Folien 44-45)

Frau Remmert erläutert die Anfrage der Interessensgemeinschaft Ahrensburger Tunneltal über eine Förderung eines Begleitheftes für Schüler aus dem Jugendförderfonds. Das Begleitheft soll Stormarner Schülern auf Ihrer Exkursion zur Ausstellung „Die Welt der Ahrensburger Eiszeitjäger“ in der Ahrensburger Stadtbücherei im September 2020 gereicht werden.

Der Beirat steht einem solchen Antrag grundsätzlich positiv gegenüber. Die Einbindung von Jugendlichen und die Nutzung des Heftes über die Ausstellung hinaus soll allerdings bei einer Antragstellung berücksichtigt werden.

Zu TOP 5: Verschiedenes (Folien 46-48)

Die Anwesenden diskutieren die Option, sich die vom Projektträger einzuholenden drei Vergleichsangebote für die Umsetzung eines Projektes bereits im Vorhinein – d.h. vor Abschluss des



Zuwendungsvertrages – vorlegen zu lassen. Dies wird vom Beirat jedoch als nicht notwendig angesehen. Die drei Angebote sollen lediglich bei Einreichung des Verwendungsnachweises abgegeben werden.

Ebenfalls wird über die Möglichkeit beraten, eine 10 %-ige Erhöhung der Fördersumme eines Regionalbudget-Projektes unter Angabe von nachvollziehbaren Gründen seitens eines Antragstellers grundsätzlich zuzulassen, wenn sich die Projektkosten im Nachhinein als höher erweisen. Der Beirat spricht sich jedoch dagegen aus, insbesondere um die entsprechend noch verfügbaren Regionalbudget-Mittel komplett vergeben zu können.

Außerdem greifen die Anwesenden das Thema „Regionaltag 2020“ auf. Da dieser aus terminlichen Gründen nicht auf Hof Reiherstieg stattfinden kann, muss eine neue Rahmenveranstaltung gefunden werden. Herr Schütt schlägt die Gewerbemesse in Henstedt-Ulzburg am 16./17. Mai 2020 vor und wird auf der nächsten Vorstandssitzung über diesen Vorschlag berichten.

Zum Schluss berichtet Frau Zeis von der zu erwartenden Verzinsung der nicht verausgabten Regionalbudgetmittel aus dem Jahr 2019.

Die nächsten Termine des Vereins sind:

- 06.02.2020 Vorstandssitzung in Großhansdorf
- 12.03.2020 Zentraler Arbeitskreis
- 28.04.2020 Beiratssitzung
- 07.05.2020 Vorstands- und Mitgliederversammlung
- 21.08.2020 Beiratssitzung und Exkursion in die AktivRegion Eckernförder Bucht

Frau Geist beendet die Sitzung um 14:40 Uhr.

Angela Geist
Stellv. Vorsitzende des Beirats

Gesa Remmert
Regionalmanagement, für das Protokoll